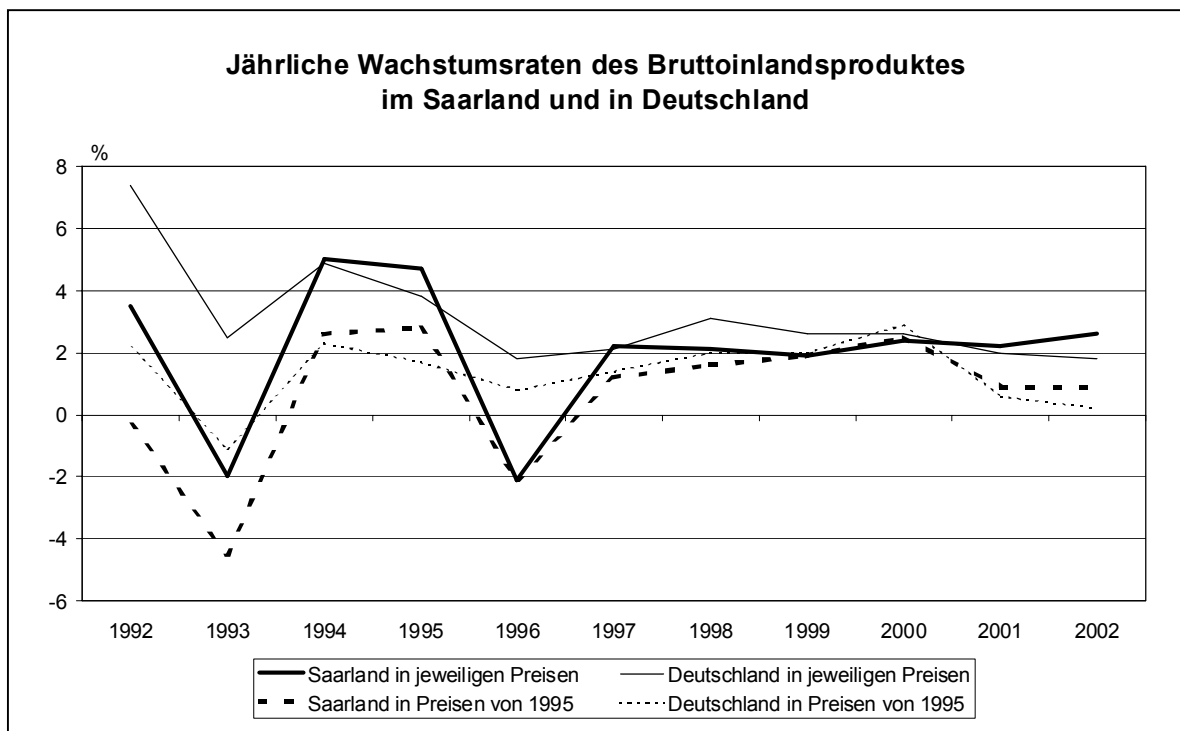


P 11 - j 2002

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen 1991 bis 2002

- Berechnungsstand Februar 2003 -



Ausgegeben im Juni 2003

Einzelpreis 4,00 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2003.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkung	2
Ergebnisse	2
Begriffe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR)	3
Schematische Darstellung der wichtigsten VGR-Begriffe nach dem ESVG 1995	4
Berechnungen des Bruttoinlandsprodukts (BIP) nach Phasen/Berechnungsständen auf Länderebene	5
Veröffentlichungshinweise	6
Tabellen	
1 Bruttoinlandsprodukt 1991 bis 2002 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1995 Saarland/Deutschland.....	7
2.1 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.) in jeweiligen Preisen 1991 bis 2002 nach Wirtschaftsbereichen.....	8
2.2 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.) in Preisen von 1995 für die Jahre 1991 bis 2002 nach Wirtschaftsbereichen.....	10
3 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.) im Saarland in jeweiligen Preisen 1991 bis 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	12
4.1 Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen nach Ländern 1991 bis 2002.....	14
4.2 Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995 nach Ländern 1991 bis 2002.....	16
5.1 Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Saarland 1991 bis 2002 nach Wirtschaftsbereichen.....	18
5.2 Erwerbstätige und Arbeitnehmer in Deutschland 1991 bis 2002 nach Wirtschaftsbereichen.....	19
6 Ausgewählte Vergleichszahlen für das Saarland und für Deutschland 1991 bis 2002.....	20

Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält zusammengefasste Ergebnisse der VGR-Entstehungsrechnung zum aktuellen Berechnungsstand Februar 2003. Sie basieren auf dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995), das im Zuge umfangreicher Revisionsarbeiten durch den Arbeitskreis "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder" die frühere nationale Systematik abgelöst hat (*ausführliche Hinweise zu der Umstellung enthält der Bericht P I 1 - j 1999*). Für das Jahr 2002 werden erste vorläufige Ergebnisse, für die Jahre 1991 bis 2001 neu abgestimmte Zahlen wiedergegeben, die den aktualisierten Reihen auf Bundesebene entsprechen.

Ergebnisse

Die saarländische Wirtschaft hat sich im schwierigen Jahr 2002 gut behauptet. Nach dem aktuellen Stand der Berechnungen (2. Fortschreibung) wird das Bruttoinlandsprodukt (BIP) als Maßstab der gesamtwirtschaftlichen Leistung des Saarlandes für 2002 auf 25,4 Milliarden Euro veranschlagt. Dies bedeutet gegenüber dem Jahr 2001 eine nominale Steigerung von 2,6 %. Nach Ausschaltung der Preisveränderungen ergibt sich ein reales Wirtschaftswachstum von 0,9 %. Damit hat das Saarland im bundesweiten Vergleich überdurchschnittlich gut abgeschnitten. Bei unterschiedlicher Entwicklung in den einzelnen Bundesländern lag die gesamtdeutsche Veränderungsrate nominal bei 1,8 % und real bei 0,2 %.

Bereits seit dem Jahr 2001 verläuft die Konjunktur im Saarland besser als im Bundesdurchschnitt. Auch im schwierigen Umfeld des Jahres 2002 erwies sich die Saar-Wirtschaft insgesamt als robust und rangierte erstmals seit Jahren in der Spitzengruppe aller Bundesländer. Die entscheidenden Impulse kamen im Saarland zum Teil aus der Industrie, wo bedeutende Branchen wie der Maschinenbau, die Herstellung von Metallerzeugnissen oder das Ernährungsgewerbe sich weiterhin günstig entwickelten. Konjunkturstützen waren auch der Großhandel und die wachstumsstarken Bereiche des Dienstleistungssektors. Andere wichtige Wirtschaftszweige konnten sich der bundesweiten Konjunkturschwäche allerdings nicht entziehen und blieben hinter den Erwartungen zurück. Dies gilt vor allem für die Stahlindustrie, die Fahrzeugproduktion, das Baugewerbe, den Einzelhandel und das Gastgewerbe.

Der regionale Arbeitsmarkt befand sich nach wie vor in einer schwierigen und insgesamt unbefriedigenden Situation. Die Zahl der Erwerbstätigen am Standort Saarland hielt sich zwar auf hohem Niveau, wobei der ausgewiesene Rückgang vor allem in methodischen Änderungen begründet ist. Die Arbeitslosigkeit blieb aber mit einer jahresdurchschnittlichen Quote von 9,9 % fast stabil und lag immerhin etwas unter dem vergleichbaren Bundeswert.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Begriffe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR)

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen sind Zahlenwerke, die ein systematisch gegliedertes, möglichst umfassendes Gesamtbild des Wirtschaftsablaufs und der damit verbundenen Vorgänge in einer Volkswirtschaft darstellen. Dabei wird versucht, bestimmte ökonomische Größen (Aggregate) und Zusammenhänge, gestützt auf ein Kreislaufmodell und ein volkswirtschaftliches Kontensystem, deutlich zu machen. Im Wesentlichen werden Angaben über Güterproduktion (Wertschöpfung) und die damit verbundene Entstehung, Verteilung und Verwendung von Einkommen erläutert. Dieser dreistufigen Gliederung der wichtigsten Transaktionen im Wirtschaftsprozess entspricht auch der Ausdruck "Dreiseitenrechnung" (Entstehungs-, Verteilungs- und Verwendungsrechnung).

Produktionswert

Der Produktionswert entspricht dem Wert der von im Inland liegenden Wirtschaftseinheiten im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen vor Abzug der Vorleistungen. Er wird zu Herstellungspreisen bewertet. Zum Produktionswert gehören die Verkäufe (d. h. der Umsatz an eigenen Erzeugnissen), die selbsterstellten Anlagen, der Eigenverbrauch und die Vorratsveränderungen (d. h. die Lagerzugänge abzüglich der Lagerabgänge) an eigenen Erzeugnissen. Die Aufzählung der Komponenten des Produktionswertes soll hier nur der begrifflichen Klärung dienen; sie bedeutet nicht, dass in der Entstehungsrechnung die Produktionswerte stets additiv aus diesen Komponenten ermittelt werden.

Als Maß für die wirtschaftliche Leistung ist der Produktionswert aber nur bedingt brauchbar, da in die Produktion bzw. Leistungserstellung auch die von anderen Wirtschaftseinheiten erstellten Vorprodukte eingehen.

Vorleistungen

Unter Vorleistungen ist der Wert der Waren und Dienstleistungen zu verstehen, die im Inland liegende Wirtschaftseinheiten von anderen (in- und ausländischen) Wirtschaftseinheiten bezogen und im Berichtszeitraum im Zuge der Produktion verbraucht haben. Zu den Vorleistungen gehören z. B. der Materialverbrauch, Bau- und sonstige Leistungen für laufende Reparaturen, Transportkosten oder Zahlungen für die Nutzung von Patenten und Warenzeichen. Die Vorleistungen messen den Wert der im Produktionsprozess verbrauchten oder umgewandelten Waren und Dienstleistungen. Sie werden zu Anschaffungspreisen bewertet. Nicht zu den Vorleistungen gehören die Entgelte der Produktionsfaktoren Arbeit und Kapital. Damit gehört auch die Nutzung des Anlagevermögens nicht zu den Vorleistungen. Sie wird anhand der Abschreibungen gemessen.

Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen

Die Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes (Inland) erbrachte wirtschaftliche Leistung, und zwar den Wert aller im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen (Produktionswert zu Herstellungspreisen) abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen zu Anschaffungspreisen) der einzelnen Wirtschaftsbereiche, Sektoren oder der Volkswirtschaft insgesamt. Die Bruttowertschöpfung enthält nicht die sonstigen Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen.

Die Bruttowertschöpfung der gesamten Volkswirtschaft kann unbereinigt oder bereinigt (vor oder nach Abzug der unterstellten Bankgebühr) dargestellt werden. Die Wertschöpfungsergebnisse der einzelnen Wirtschaftsbereiche können allerdings nur in unbereinigter Form nachgewiesen werden, da die Bereinigung für die Volkswirtschaft insgesamt erfolgt.

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes (Inland) erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung. Hierbei wird zu der zu Herstellungspreisen bewerteten bereinigten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche und Sektoren des Gebietes die Differenz aus Gütersteuern und Gütersubventionen addiert.

Gütersteuern

Zu den Gütersteuern zählen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die pro Einheit einer gehandelten Ware oder Dienstleistung zu entrichten sind. Sie umfassen die Mehrwertsteuer, die Importabgaben (u. a. Zölle, Verbrauchsteuern und Abschöpfungsbeträge auf eingeführte Güter) und die sonstigen Gütersteuern (Verbrauchsabgaben, Vergnügungssteuer, Versicherungssteuer usw.).

Gütersubventionen

Gütersubventionen sind Subventionen, die pro Einheit einer produzierten oder eingeführten Ware oder Dienstleistung geleistet werden. Unter Subventionen versteht man in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen laufende Zahlungen ohne Gegenleistung, die der Staat oder Institutionen der Europäischen Union an gebietsansässige Produzenten leisten, um den Umfang der Produktion dieser Einheiten, ihre Verkaufspreise oder die Entlohnung der Produktionsfaktoren zu beeinflussen.

Unterstellte Bankgebühr

Gebühren für Bankdienstleistungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unterstellt, um für Kreditinstitute, die nur für einen Teil ihres laufenden Geschäftes Gebühren erheben und sich im Übrigen aus der Differenz zwischen Vermögenserträgen und Zinsaufwand finanzieren, einen mit anderen Wirtschaftsbereichen vergleichbaren Produktionswert und damit eine vergleichbare Bruttowertschöpfung nachweisen zu können. Sie werden als globaler Vorleistungsverbrauch gebucht.

Geleistetes Arbeitnehmerentgelt (Inlandskonzept)

Das geleistete Arbeitnehmerentgelt (nach dem Inlandskonzept) umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, und zwar als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit. Das Arbeitnehmerentgelt schließt neben den Bruttolöhnen und -gehältern auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber ein. Inlandskonzept heißt, dass der Nachweis des Arbeitnehmerentgelts am Ort der Arbeitsstätten erfolgt, unabhängig vom Wohnort der Arbeitnehmer.

Bruttolöhne und -gehälter

Bruttolöhne und -gehälter in Form von Geldleistungen schließen alle vom Arbeitnehmer gezahlten Sozialbeiträge, Einkommensteuern usw. ein, auch wenn diese vom Arbeitgeber einbehalten und für den Arbeitnehmer direkt an Sozialsysteme und Steuerbehörden abgeführt werden. Sie umfassen regelmäßig gezahlte Grundlöhne und -gehälter, Zuschläge u. a. für Überstunden, Nacht- oder Sonntagsarbeit, sowie alle Prämien, Zuschüsse und Sonderzahlungen des Arbeitgebers. Bruttolöhne und -gehälter in Form von Sachleistungen umfassen Waren, Dienstleistungen und sonstige Leistungen, die unentgeltlich oder verbilligt von den Arbeitgebern zur Verfügung gestellt werden.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind alle Personen, die unabhängig von der Dauer ihrer Arbeitszeit einer oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen. Zu den Erwerbstätigen gehören die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, beschäftigten Arbeitnehmer und auch die Soldaten (einschließlich Wehr- und Zivildienstleistende). In der Entstehungsrechnung werden zu den Erwerbstätigen alle Personen unabhängig von ihrem Wohnsitz gerechnet, die im Inland (= Arbeitsort) erwerbstätig sind.

Arbeitnehmer

Als beschäftigter Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehrpflichtiger, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeiten ausübt.

Einwohner

Zu den Einwohnern gehören alle Personen, die im betreffenden Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Dazu gehören auch die dort wohnenden ausländischen Arbeitnehmer. Angehörige ausländischer Streitkräfte bleiben dagegen unberücksichtigt. Zur Anwendung kommen Jahresdurchschnittszahlen.

Schematische Darstellung der wichtigsten VGR-Begriffe nach dem ESVG 1995

Entstehung

Produktionswert zu Herstellungspreisen		
- Vorleistungen zu Anschaffungspreisen		
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (unbereinigt)		
- unterstellte Bankgebühr		
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (bereinigt)		
+ Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen		
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen		
- Abschreibungen		
Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen		

Verteilung

+ Saldo der Primäreinkommen aus der übrigen Welt		
Bruttonationaleinkommen ¹⁾ zu Marktpreisen		
- Abschreibungen		
Nettonationaleinkommen zu Marktpreisen		
- Produktions- und Importabgaben abzüglich Subventionen		
Nettonationaleinkommen zu Faktorkosten ²⁾ (Volkseinkommen)		
Arbeitnehmerentgelt	Betriebsüberschuss, Selbständigen- und Vermögenseinkommen	
- Betriebsüberschuss und Vermögenseinkommen der Kapitalgesellschaften und des Staates		
Primäreinkommen der privaten Haushalte ³⁾		
- Saldo der Einkommen- u. Vermögensteuern, Sozialbeiträge, monetären Sozialleistungen u. son. Transfers d. priv. Haushalte		
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte ⁴⁾		
- Sparen der privaten Haushalte		

Verwendung

Konsumausgaben der privaten Haushalte	Konsumausgaben des Staates	Bruttoanlageinvestitionen	Restposten ⁵⁾
---------------------------------------	----------------------------	---------------------------	--------------------------

1) Bisher: Bruttosozialprodukt. 2) Von Inländern per saldo empfangene Erwerbs- und Vermögenseinkommen (dieses Einkommensaggregat ist im ESVG 1995 nicht vorgesehen, wird aber für nationale Zwecke ausgewiesen). 3) Private Haushalte in diesem Schaubild grundsätzlich einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck. 4) Nach dem Ausgabenkonzept einschließlich Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche. 5) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen, Außenbeitrag, statistische Differenz.

Berechnungen des Bruttoinlandsprodukts (BIP) nach Phasen/Berechnungsständen auf Länderebene

- Ermittlung vorläufiger und endgültiger Ergebnisse im Arbeitskreis VGR der Länder -

Phase	0	1	2	3	4	5	6
Art der Berechnung und Gliederung	Schätzung 1. Halbjahr (nur Änderungsraten)	Schätzung vorläufiges Jahresergebnis (Schnellrechnung = 1. FS) ohne Bereichsgliederung	Fortschreibung vorläufiger Jahreswerte nach Wirtschaftsbereichen (2. FS)	Fortschreibung vorläufiger Jahreswerte nach Wirtschaftsbereichen (3. FS)	Originärberechnung (OB), vorläufige Jahreswerte in tiefer Gliederung	Überarbeitete Originärberechnung, endgültige koordinierte Jahreswerte in tiefer Gliederung	Revision (VGR-Rev.), endgültige Jahresreihen in neubearbeiteter Fassung
Stand/Zeitpunkt der Fertigstellung	Oktober des laufenden Jahres	Februar des Folgejahres	April des Folgejahres	Dezember des Folgejahres	November des 2. Folgejahres	Oktober des 3. Folgejahres	Unregelmäßig (ca. 5 - 8 Jahre)
Datenmaterial	Ausgewählte Eckdaten für 6 Monate	Ausgewählte Eckdaten für 10 Monate (symptomat. Reihen)	Eckdaten für 12 Monate (symptomat. Reihen)	Verbesserte, ergänzte Reihen, OB-Werte des Vorjahres (vorläufig)	Volle Datenbasis, OB-Werte des Vorjahres (endgültig)	Endkoordinierung, Bundeswerte endgültig	Neubearbeitung aufgrund von Großzählungen, mehrjährigen Strukturerehebungen, Methodenumstellungen, neue Preisbasis

Die Berechnungen auf Länderebene finden in einem arbeitsteiligen Verfahren durch die Statistischen Landesämter (StLÄ) statt. Die Bundesergebnisse werden unabhängig davon durch das Statistische Bundesamt ermittelt, die Länderergebnisse der StLÄ hierauf abgestimmt (koordiniert), d.h. Differenzen zwischen Summe der Länderwerte und Bundessumme werden anteilig auf die Länder verteilt. Für das Bundesgebiet werden vierteljährliche, für die Länder nur Jahresergebnisse berechnet, ausgenommen die Wachstumsrate BIP im 1. Halbjahr (vgl. Phase 0). Den Fortschreibungen Nr. 1 und 2 liegen vorläufige Fortschreibungsergebnisse des Vorjahres zugrunde, die 3. Fortschreibung erfolgt auf der Basis der Originärberechnung des Vorjahres. Originärberechnungen sind umfassende Berechnungen der betreffenden VGR-Aggregate (z.B. BWS, BIP) der Entstehungsseite des Sozialprodukts aus den Bausteinen/Teilgrößen dieser Aggregate unter Nutzung des gesamten verfügbaren Datenmaterials und unter Ausschöpfung differenzierter Rechenverfahren innerhalb des VGR-Systems. Es werden zunächst die Berechnungen in jeweiligen Preisen durchgeführt, anschließend folgen die Ergebnisse in konstanten Preisen. Hierbei werden Deflationierungsverfahren angewandt, die z.T. länderspezifische Daten berücksichtigen, im allgemeinen jedoch auf bundesdurchschnittliche Zahlen zurückgreifen. VGR-Revisionen haben das Ziel, zusätzliches Datenmaterial aus mehrjährigen Groß-/Bereichszählungen, Änderungen im VGR-System durch Anpassung an internationale Konzepte und ggf. Einführung eines neuen Preisbasisjahres in die VGR zu übernehmen. Dabei sind in der Regel lange Reihen, d.h. Ergebnisse von zehn und mehr Jahren, neu zu bearbeiten bzw. zu ändern, um einen langfristigen Vergleich zu ermöglichen. Die vorläufigen Berechnungen in Form von Fortschreibungen (Phasen 0 bis 3) sollen kurzfristig jeweils aktuelle Ergebnisse liefern, die dem jeweils verfügbaren Datenmaterial entsprechen. Ein langfristiger Vergleich stützt sich demgegenüber vorwiegend auf die Berechnungen aus den Phasen 4 bis 6, z.B. um Strukturentwicklungen aufgrund der stärker fundierten, meist endgültigen Rechnungen nachzuweisen.

Veröffentlichungshinweise

Bereich: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Konjunkturberichterstattung

1. Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter (Revidierte Reihen nach ESGV 1995)

Reihe 1 Länderergebnisse

- Band 1 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2001
- Band 2 Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2001
- Band 3 Erwerbstätige, Arbeitnehmer und Einwohner in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2001
- Band 4 Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 1999
- Band 5 Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2001
- Band 6 Anlagevermögen in den Ländern und Ost-West-Großraumregionen Deutschlands 1991 bis 2000

Reihe 2 Kreisergebnisse

- Band 1 Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands
- Band 2 Arbeitnehmerentgelt in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands
- Band 3 Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen Deutschlands (erscheint demnächst)

2. Statistische Berichte SAARLAND

VGR-ERGEBNISSE

- **P I 1 - j 2002**
Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen 1991 bis 2002 (Stand: Februar 2003)
- **P I 2 - j 2001**
Entstehung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts, Einkommen der privaten Haushalte 1991 bis 2001 (Stand: August 2001/Februar 2002)
- **P I 3 - j 2000**
Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Kreisen 1992 und 1994 bis 2000, einschließlich Ergebnisse der Landeshauptstadt Saarbrücken (Stand: September 2001)
- **P II 2 - 3j/1995**
Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte im Saarland 1989, 1992 und 1995 nach Kreisen, einschließlich Ergebnisse der Landeshauptstadt Saarbrücken (Stand: September 1998)
- **P/S1 - unr./1991 bis 1997**
Das Anlagevermögen im Saarland 1991 bis 1997 (Stand: September 1998)

Die Saarlandergebnisse zum Bruttoinlandsprodukt des aktuellen Berichtsjahres werden im Rahmen der VGR-Länderrechnung in folgenden Zeitabständen fertig gestellt und veröffentlicht:

Art der Berechnung	Fertigstellung	Veröffentlichung
1. Schnellrechnung (Fortschreibung auf Grund von Basiszahlen aus 10 Monaten)	Februar des Folgejahres	Pressedienst mit Kurztabelle
2. Berechnung (Fortschreibung auf Grund von Basiszahlen aus 12 Monaten)	April des Folgejahres	Statistischer Bericht P I 1 – j...
3. Berechnung (Fortschreibung auf der Basis der neu erstellten Originärberechnung des Vorjahres)	Dezember des Folgejahres	-
4. Originärberechnung in tiefer Gliederung bzw. Revision langer Reihen	Dezember des 2. Folgejahres bzw. in mehrjährigem Abstand	(mehrjährige Zusammenfassung, Ausgabe unregelmäßig)

KONJUNKTURDATEN

- **Z 1 - m / ...**
Aktuelle Wirtschaftszahlen für das Saarland (Monatsbericht mit ausgewählten Eckdaten)

3. VGR-Ergebnisse für das BUNDESGBIET

werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 18/VGR, Reihe 1.3, Konten und Standardtabellen, veröffentlicht. In diesen Sammelbänden sind auch Berechnungsmethoden und Erläuterungen zum Gesamtsystem der VGR dargestellt. Aktuelle Reihen auf Bundesebene einschließlich Vierteljahreszahlen werden in Beiträgen der Monatschrift "Wirtschaft und Statistik" herausgegeben sowie in den "Statistischen Monatsberichten" veröffentlicht.

1 Bruttoinlandsprodukt 1991 bis 2002 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1995 Saarland/Deutschland

Jahr	Saarland					Deutschland			
	BIP insgesamt			BIP je Einwohner		BIP insgesamt			BIP je Einwohner
	Mio. EUR	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr in %	Messzahl 1995 ≙ 100	EUR	Messzahl Deutsch- land ≙ 100	Mio. EUR	Ver- änderung gegenüber dem Vorjahr in %	Messzahl 1995 ≙ 100	EUR

- in jeweiligen Preisen -

1991	20 381	.	89,7	18 965	101,0	1 502 200	.	83,4	18 781
1992	21 096	3,5	92,9	19 539	97,6	1 613 200	7,4	89,6	20 016
1993	20 666	- 2,0	91,0	19 054	93,5	1 654 200	2,5	91,8	20 377
1994	21 689	5,0	95,5	20 015	93,9	1 735 500	4,9	96,3	21 315
1995	22 714	4,7	100,0	20 960	95,0	1 801 300	3,8	100,0	22 058
1996	22 246	- 2,1	97,9	20 532	91,7	1 833 700	1,8	101,8	22 391
1997	22 744	2,2	100,1	21 008	92,1	1 871 600	2,1	103,9	22 810
1998	23 232	2,1	102,3	21 571	91,7	1 929 400	3,1	107,1	23 521
1999	23 671	1,9	104,2	22 069	91,6	1 978 600	2,6	109,8	24 104
2000	24 248	2,4	106,8	22 668	91,8	2 030 000	2,6	112,7	24 700
2001	24 780	2,2	109,1	23 218	92,3	2 071 200	2,0	115,0	25 154
2002	25 432	2,6	112,0	23 878	93,4	2 108 200	1,8	117,0	25 562

- in Preisen von 1995 -

1991	22 629	.	99,6	21 057	98,4	1 710 800	.	95,0	21 389
1992	22 554	- 0,3	99,3	20 889	96,3	1 749 100	2,2	97,1	21 703
1993	21 535	- 4,5	94,8	19 856	93,2	1 730 100	- 1,1	96,0	21 312
1994	22 094	2,6	97,3	20 388	93,7	1 770 700	2,3	98,3	21 747
1995	22 714	2,8	100,0	20 960	95,0	1 801 300	1,7	100,0	22 058
1996	22 247	- 2,1	97,9	20 533	92,6	1 815 100	0,8	100,8	22 164
1997	22 519	1,2	99,1	20 800	92,7	1 840 400	1,4	102,2	22 430
1998	22 872	1,6	100,7	21 236	92,8	1 876 400	2,0	104,2	22 875
1999	23 302	1,9	102,6	21 725	93,1	1 914 800	2,0	106,3	23 327
2000	23 874	2,5	105,1	22 319	93,1	1 969 500	2,9	109,3	23 963
2001	24 092	0,9	106,1	22 573	93,8	1 980 800	0,6	110,0	24 057
2002	24 301	0,9	107,0	22 816	94,8	1 984 300	0,2	110,2	24 059

Berechnungsstand: Februar 2003.

2.1 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.)

Jahr	Bruttoinlandsprodukt (Spalten 4-3+2)	Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen	Unterstellte Bankgebühr	Bruttowertschöpfung z. H.							Baugewerbe
				insgesamt (Spalten 5+6+10+11 +15+18)	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe					
						zusammen	davon				
							Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
- Mio.											
1991	20 381	1 936	742	19 187	66	6 519	651	5 479	390	998	
1992	21 096	2 020	787	19 862	69	6 441	636	5 428	377	1 087	
1993	20 666	2 028	794	19 431	74	5 811	603	4 836	373	1 125	
1994	21 689	2 212	845	20 322	78	6 170	646	5 152	373	1 125	
1995	22 714	2 234	835	21 315	79	6 401	721	5 272	407	1 093	
1996	22 246	2 165	811	20 892	79	5 631	89	5 036	506	1 041	
1997	22 744	2 194	839	21 390	77	5 797	86	5 205	506	1 024	
1998	23 232	2 259	824	21 797	80	5 972	X	5 447	587	1 024	
1999	23 671	2 419	799	22 051	72	5 677	X	5 300	522	1 037	
2000	24 248	2 462	783	22 569	71	5 818	X	5 482	462	1 026	
2001	24 780	2 481	781	23 080	66	5 861	X	5 536	464	1 057	
2002	25 432	2 529	784	23 688	68	6 011	X	5 682	462	1 023	
- Veränderung gegenüber											
1992	3,5	4,3	6,0	3,5	4,0	- 1,2	- 2,3	- 0,9	- 3,3	8,9	
1993	- 2,0	0,4	0,9	- 2,2	7,7	- 9,8	- 5,3	- 10,9	- 1,1	3,5	
1994	5,0	9,1	6,5	4,6	5,3	6,2	7,1	6,5	0,0	0,0	
1995	4,7	1,0	- 1,1	4,9	1,4	3,7	11,7	2,3	9,3	- 2,9	
1996	- 2,1	- 3,1	- 3,0	- 2,0	- 0,6	- 12,0	- 87,6	- 4,5	24,2	- 4,8	
1997	2,2	1,3	3,6	2,4	- 2,4	3,0	- 3,3	3,4	0,0	- 1,7	
1998	2,1	3,0	- 1,8	1,9	3,8	3,0	X	4,6	16,0	0,0	
1999	1,9	7,1	- 3,0	1,2	- 9,7	- 4,9	X	- 2,7	- 11,2	1,3	
2000	2,4	1,8	- 2,0	2,3	- 1,1	2,5	X	3,4	- 11,4	- 1,1	
2001	2,2	0,8	- 0,2	2,3	- 7,4	0,7	X	1,0	0,4	3,0	
2002	2,6	1,9	0,4	2,6	3,6	2,6	X	2,6	- 0,4	- 3,2	
- Messzahl											
1991	89,7	86,7	88,9	90,0	83,6	101,9	90,3	103,9	95,7	91,3	
1992	92,9	90,4	94,2	93,2	86,9	100,6	88,2	103,0	92,5	99,5	
1993	91,0	90,8	95,0	91,2	93,7	90,8	83,6	91,7	91,5	102,9	
1994	95,5	99,0	101,1	95,3	98,6	96,4	89,5	97,7	91,5	103,0	
1995	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
1996	97,9	96,9	97,0	98,0	99,4	88,0	12,4	95,5	124,2	95,2	
1997	100,1	98,2	100,5	100,3	97,0	90,6	11,9	98,7	124,2	93,7	
1998	102,3	101,1	98,6	102,3	100,7	93,3	X	103,3	144,1	93,7	
1999	104,2	108,3	95,6	103,5	91,0	88,7	X	100,5	128,0	94,9	
2000	106,8	110,2	93,7	105,9	89,9	90,9	X	104,0	113,4	93,9	
2001	109,1	111,1	93,5	108,3	83,3	91,6	X	105,0	113,8	96,7	
2002	112,0	113,2	93,9	111,1	86,3	93,9	X	107,8	113,4	93,6	
- Anteil an der unbereinigten											
1991	X	X	X	100,0	0,3	34,0	3,4	28,6	2,0	5,2	
1992	X	X	X	100,0	0,3	32,4	3,2	27,3	1,9	5,5	
1993	X	X	X	100,0	0,4	29,9	3,1	24,9	1,9	5,8	
1994	X	X	X	100,0	0,4	30,4	3,2	25,4	1,8	5,5	
1995	X	X	X	100,0	0,4	30,0	3,4	24,7	1,9	5,1	
1996	X	X	X	100,0	0,4	27,0	0,4	24,1	2,4	5,0	
1997	X	X	X	100,0	0,4	27,1	0,4	24,3	2,4	4,8	
1998	X	X	X	100,0	0,4	27,4	X	25,0	2,7	4,7	
1999	X	X	X	100,0	0,3	25,7	X	24,0	2,4	4,7	
2000	X	X	X	100,0	0,3	25,8	X	24,3	2,0	4,5	
2001	X	X	X	100,0	0,3	25,4	X	24,0	2,0	4,6	
2002	X	X	X	100,0	0,3	25,4	X	24,0	2,0	4,3	

Berechnungsstand: Februar 2003.

in jeweiligen Preisen 1991 bis 2002 nach Wirtschaftsbereichen

Bruttowertschöpfung z. H.								
Handel, Gastgewerbe und Verkehr				Finanzier., Vermiet., Untern.-dienstleister			Öffentl. u. priv. Dienstleister	
zusammen	davon			zusammen	davon		zusammen	darunter
	Handel, Reparatur von Kfz. und Gebrauchsgütern	Gastgewerbe	Verkehr, Nachrichtenübermittlung		Kredit- und Versicherungsgewerbe	Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen		Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
11	12	13	14	15	16	17	18	19
EUR -								
3 258	1 935	214	1 109	4 459	875	3 585	3 885	1 281
3 363	1 975	218	1 170	4 767	936	3 831	4 136	1 348
3 246	1 876	217	1 153	4 959	940	4 019	4 216	1 383
3 398	2 022	223	1 153	5 217	982	4 235	4 333	1 402
3 623	2 208	221	1 194	5 643	989	4 654	4 477	1 415
3 483	2 174	217	1 092	6 106	1 011	5 095	4 552	1 423
3 525	2 214	221	1 090	6 374	1 056	5 319	4 593	1 423
3 557	2 224	229	1 104	6 538	1 013	5 525	4 627	1 423
3 643	2 266	233	1 144	6 869	1 036	5 832	4 752	1 437
3 793	2 372	233	1 188	7 040	1 015	6 025	4 820	1 460
4 038	2 548	247	1 243	7 164	954	6 210	4 895	1 459
4 155	2 622	240	1 293	7 418	1 036	6 382	5 012	1 471
dem Vorjahr in % -								
3,2	2,1	2,1	5,4	6,9	7,0	6,9	6,4	5,3
- 3,5	- 5,0	- 0,7	- 1,4	4,0	0,4	4,9	1,9	2,6
4,7	7,8	2,9	- 0,0	5,2	4,5	5,4	2,8	1,4
6,6	9,2	- 0,9	3,6	8,2	0,7	9,9	3,3	0,9
- 3,8	- 1,5	- 1,6	- 8,5	8,2	2,2	9,5	1,7	0,6
1,2	1,9	1,6	- 0,2	4,4	4,4	4,4	0,9	- 0,0
0,9	0,4	3,9	1,3	2,6	- 4,0	3,9	0,7	- 0,0
2,4	1,9	1,5	3,6	5,1	2,3	5,6	2,7	1,0
4,1	4,7	- 0,0	3,8	2,5	- 2,1	3,3	1,4	1,6
6,5	7,4	6,2	4,6	1,8	- 6,0	3,1	1,6	- 0,1
2,9	2,9	- 2,9	4,0	3,5	8,6	2,8	2,4	0,8
1995 = 100 -								
89,9	87,7	96,8	92,9	79,0	88,4	77,0	86,8	90,6
92,8	89,5	98,8	97,9	84,5	94,6	82,3	92,4	95,3
89,6	85,0	98,1	96,6	87,9	95,0	86,3	94,2	97,8
93,8	91,6	100,9	96,6	92,5	99,3	91,0	96,8	99,1
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
96,2	98,5	98,4	91,5	108,2	102,2	109,5	101,7	100,6
97,3	100,3	100,0	91,3	113,0	106,8	114,3	102,6	100,6
98,2	100,7	103,9	92,5	115,9	102,5	118,7	103,3	100,6
100,6	102,6	105,4	95,8	121,7	104,8	125,3	106,1	101,6
104,7	107,5	105,4	99,5	124,8	102,6	129,5	107,7	103,2
111,5	115,4	111,9	104,1	127,0	96,5	133,4	109,3	103,2
114,7	118,8	108,7	108,3	131,5	104,8	137,1	112,0	104,0
Bruttowertschöpfung in % -								
17,0	10,1	1,1	5,8	23,2	4,6	18,7	20,2	6,7
16,9	9,9	1,1	5,9	24,0	4,7	19,3	20,8	6,8
16,7	9,7	1,1	5,9	25,5	4,8	20,7	21,7	7,1
16,7	10,0	1,1	5,7	25,7	4,8	20,8	21,3	6,9
17,0	10,4	1,0	5,6	26,5	4,6	21,8	21,0	6,6
16,7	10,4	1,0	5,2	29,2	4,8	24,4	21,8	6,8
16,5	10,4	1,0	5,1	29,8	4,9	24,9	21,5	6,7
16,3	10,2	1,1	5,1	30,0	4,6	25,3	21,2	6,5
16,5	10,3	1,1	5,2	31,1	4,7	26,4	21,6	6,5
16,8	10,5	1,0	5,3	31,2	4,5	26,7	21,4	6,5
17,5	11,0	1,1	5,4	31,0	4,1	26,9	21,2	6,3
17,5	11,1	1,0	5,5	31,3	4,4	26,9	21,2	6,2

2.2 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.)

Jahr	Bruttoinlandsprodukt (Spalten 4-3+2)	Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen	Unterstellte Bankgebühr	Bruttowertschöpfung z. H.							Baugewerbe
				insgesamt (Spalten 5+6+10+11 +15+18)	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe					
						zusammen	davon				
							Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
- Mio.											
1991	22 629	2 245	756	21 141	69	6 821	628	5 782	412	1 189	
1992	22 554	2 225	754	21 083	75	6 541	603	5 551	387	1 186	
1993	21 535	2 138	758	20 155	83	5 847	582	4 889	376	1 179	
1994	22 094	2 241	797	20 650	77	6 250	636	5 239	375	1 158	
1995	22 714	2 234	835	21 315	79	6 401	721	5 272	407	1 093	
1996	22 247	2 175	882	20 953	80	5 722	356	4 888	478	1 045	
1997	22 519	2 162	960	21 316	77	5 797	215	5 105	477	1 054	
1998	22 872	2 180	1 041	21 733	82	5 966	227	5 196	543	1 058	
1999	23 302	2 246	1 132	22 189	81	5 759	248	4 987	525	1 080	
2000	23 874	2 231	1 211	22 854	79	5 821	138	5 153	530	1 081	
2001	24 092	2 182	1 278	23 187	70	5 735	126	5 102	508	1 091	
2002	24 301	2 140	1 340	23 501	75	5 800	129	5 171	499	1 048	
- Veränderung gegenüber											
1992	- 0,3	- 0,9	- 0,3	- 0,3	8,4	- 4,1	- 3,9	- 4,0	- 6,0	- 0,3	
1993	- 4,5	- 3,9	0,5	- 4,4	10,7	- 10,6	- 3,5	- 11,9	- 2,8	- 0,5	
1994	2,6	4,8	5,2	2,5	- 7,3	6,9	9,4	7,2	- 0,3	- 1,9	
1995	2,8	- 0,3	4,8	3,2	3,7	2,4	13,4	0,6	8,7	- 5,6	
1996	- 2,1	- 2,6	5,6	- 1,7	0,3	- 10,6	- 50,6	- 7,3	17,3	- 4,4	
1997	1,2	- 0,6	8,8	1,7	- 3,8	1,3	- 39,6	4,4	- 0,1	0,9	
1998	1,6	0,8	8,5	2,0	7,2	2,9	5,2	1,8	13,9	0,4	
1999	1,9	3,0	8,7	2,1	- 1,7	- 3,5	9,3	- 4,0	- 3,4	2,0	
2000	2,5	- 0,7	6,9	3,0	- 2,2	1,1	- 44,1	3,3	1,0	0,1	
2001	0,9	- 2,2	5,5	1,5	- 11,2	- 1,5	- 9,0	- 1,0	- 4,2	0,9	
2002	0,9	- 1,9	4,9	1,4	6,4	1,1	2,7	1,4	- 1,6	- 4,0	
- Messzahl											
1991	99,6	100,5	90,5	99,2	86,7	106,6	87,0	109,7	101,0	108,8	
1992	99,3	99,6	90,2	98,9	94,0	102,2	83,6	105,3	94,9	108,5	
1993	94,8	95,7	90,7	94,6	104,0	91,3	80,6	92,7	92,3	107,9	
1994	97,3	100,3	95,4	96,9	96,5	97,7	88,2	99,4	92,0	105,9	
1995	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
1996	97,9	97,4	105,6	98,3	100,3	89,4	49,4	92,7	117,3	95,6	
1997	99,1	96,8	114,9	100,0	96,6	90,6	29,8	96,8	117,1	96,5	
1998	100,7	97,6	124,7	102,0	103,5	93,2	31,4	98,6	133,4	96,8	
1999	102,6	100,5	135,5	104,1	101,7	90,0	34,3	94,6	128,9	98,8	
2000	105,1	99,9	144,9	107,2	99,5	90,9	19,2	97,7	130,1	98,9	
2001	106,1	97,7	153,0	108,8	88,3	89,6	17,5	96,8	124,7	99,8	
2002	107,0	95,8	160,5	110,3	94,0	90,6	17,9	98,1	122,6	95,9	
- Anteil an der unbereinigten											
1991	X	X	X	100,0	0,3	32,3	3,0	27,3	1,9	5,6	
1992	X	X	X	100,0	0,4	31,0	2,9	26,3	1,8	5,6	
1993	X	X	X	100,0	0,4	29,0	2,9	24,3	1,9	5,9	
1994	X	X	X	100,0	0,4	30,3	3,1	25,4	1,8	5,6	
1995	X	X	X	100,0	0,4	30,0	3,4	24,7	1,9	5,1	
1996	X	X	X	100,0	0,4	27,3	1,7	23,3	2,3	5,0	
1997	X	X	X	100,0	0,4	27,2	1,0	23,9	2,2	4,9	
1998	X	X	X	100,0	0,4	27,5	1,0	23,9	2,5	4,9	
1999	X	X	X	100,0	0,4	26,0	1,1	22,5	2,4	4,9	
2000	X	X	X	100,0	0,3	25,5	0,6	22,5	2,3	4,7	
2001	X	X	X	100,0	0,3	24,7	0,5	22,0	2,2	4,7	
2002	X	X	X	100,0	0,3	24,7	0,6	22,0	2,1	4,5	

Berechnungsstand: Februar 2003.

in Preisen von 1995 für die Jahre 1991 bis 2002 nach Wirtschaftsbereichen

Bruttowertschöpfung z. H.								
Handel, Gastgewerbe und Verkehr				Finanzier., Vermiet., Untern.-dienstleister			Öffentl. u. priv. Dienstleister	
zusammen	davon			zusammen	davon		zusammen	darunter
	Handel, Reparatur von Kfz. und Gebrauchsgütern	Gastgewerbe	Verkehr, Nachrichtenübermittlung		Kredit- und Versicherungsgewerbe	Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen		Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
11	12	13	14	15	16	17	18	19
EUR -								
3 656	2 213	268	1 174	5 032	955	4 077	4 375	1 417
3 708	2 264	258	1 186	5 106	948	4 158	4 467	1 436
3 475	2 093	239	1 143	5 154	932	4 222	4 418	1 430
3 487	2 101	234	1 152	5 237	955	4 282	4 442	1 439
3 623	2 208	221	1 194	5 643	989	4 654	4 477	1 415
3 514	2 130	206	1 179	6 066	1 052	5 014	4 527	1 413
3 494	2 128	207	1 160	6 358	1 120	5 238	4 535	1 398
3 514	2 107	208	1 199	6 597	1 137	5 460	4 516	1 390
3 756	2 114	203	1 439	6 927	1 241	5 686	4 587	1 381
3 975	2 091	199	1 686	7 250	1 279	5 970	4 648	1 393
4 209	2 196	206	1 807	7 397	1 304	6 093	4 685	1 382
4 311	2 244	192	1 875	7 545	1 357	6 188	4 723	1 378
dem Vorjahr in % -								
1,4	2,3	- 3,8	1,0	1,5	- 0,7	2,0	2,1	1,3
- 6,3	- 7,6	- 7,6	- 3,6	0,9	- 1,7	1,6	- 1,1	- 0,4
0,4	0,4	- 2,1	0,8	1,6	2,5	1,4	0,5	0,6
3,9	5,1	- 5,5	3,6	7,8	3,6	8,7	0,8	- 1,7
- 3,0	- 3,5	- 6,8	- 1,3	7,5	6,3	7,7	1,1	- 0,1
- 0,6	- 0,1	0,4	- 1,6	4,8	6,5	4,5	0,2	- 1,1
0,6	- 1,0	0,8	3,3	3,8	1,5	4,2	- 0,4	- 0,6
6,9	0,3	- 2,6	20,1	5,0	9,2	4,1	1,6	- 0,6
5,9	- 1,1	- 2,1	17,2	4,7	3,1	5,0	1,3	0,8
5,9	5,1	3,6	7,2	2,0	1,9	2,1	0,8	- 0,8
2,4	2,2	- 6,7	3,8	2,0	4,1	1,6	0,8	- 0,2
1995 ≙ 100 -								
100,9	100,3	121,5	98,3	89,2	96,6	87,6	97,7	100,2
102,4	102,5	116,9	99,3	90,5	95,9	89,3	99,8	101,5
95,9	94,8	108,1	95,8	91,3	94,2	90,7	98,7	101,1
96,3	95,2	105,8	96,5	92,8	96,5	92,0	99,2	101,7
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
97,0	96,5	93,2	98,7	107,5	106,3	107,7	101,1	99,9
96,5	96,4	93,5	97,1	112,7	113,2	112,5	101,3	98,9
97,0	95,4	94,3	100,4	116,9	114,9	117,3	100,9	98,3
103,7	95,7	91,9	120,5	122,7	125,5	122,2	102,5	97,6
109,7	94,7	90,0	141,2	128,5	129,4	128,3	103,8	98,5
116,2	99,5	93,3	151,3	131,1	131,8	130,9	104,6	97,7
119,0	101,6	87,0	157,0	133,7	137,2	133,0	105,5	97,4
Bruttowertschöpfung in % -								
17,3	10,5	1,3	5,6	23,8	4,5	19,3	20,7	6,7
17,6	10,7	1,2	5,6	24,2	4,5	19,7	21,2	6,8
17,2	10,4	1,2	5,7	25,6	4,6	20,9	21,9	7,1
16,9	10,2	1,1	5,6	25,4	4,6	20,7	21,5	7,0
17,0	10,4	1,0	5,6	26,5	4,6	21,8	21,0	6,6
16,8	10,2	1,0	5,6	29,0	5,0	23,9	21,6	6,7
16,4	10,0	1,0	5,4	29,8	5,3	24,6	21,3	6,6
16,2	9,7	1,0	5,5	30,4	5,2	25,1	20,8	6,4
16,9	9,5	0,9	6,5	31,2	5,6	25,6	20,7	6,2
17,4	9,1	0,9	7,4	31,7	5,6	26,1	20,3	6,1
18,2	9,5	0,9	7,8	31,9	5,6	26,3	20,2	6,0
18,3	9,5	0,8	8,0	32,1	5,8	26,3	20,1	5,9

3 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.) im Saarland

Code WZ 93	Wirtschaftsgliederung	Bruttowertschöpfung z. H.							
		1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998
		Millionen							
A und B	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	66	69	74	78	79	79	77	80
C bis F	Produzierendes Gewerbe insgesamt	7 518	7 528	6 936	7 296	7 493	6 672	6 821	6 995
C bis E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	6 519	6 441	5 811	6 170	6 401	5 631	5 797	5 972
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	651	636	603	646	721	89	86	X
10	dar.: Kohlenbergbau, Torfgewinnung	.	.	.	620	695	65	62	X
D	Verarbeitendes Gewerbe	5 479	5 428	4 836	5 152	5 272	5 036	5 205	5 447
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	366	362	410	412	407	397	401	370
DB u. DC	Textil- und Bekleidungs-gewerbe, Ledergewerbe	68	84	80	38	32	62	39	43
DD	Holzgewerbe (ohne Herst. v. Möbeln)	79	81	77	79	83	78	74	78
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	177	197	213	217	190	180	165	146
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herst. v. Brutstoffen	80	79	84	87	32	20	22	21
DG	Chemische Industrie	71	51	50	63	73	63	51	61
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	311	310	271	282	308	305	308	315
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	291	288	275	265	253	231	230	284
DJ	Metallerzeugung u. -bearb., Herst. v. Metallerzeugnissen	1 968	1 800	1 492	1 608	1 648	1 506	1 531	1 707
27	dav.: Metallerzeugung und -bearbeitung	.	.	.	898	942	847	851	1 011
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	.	.	.	711	706	659	680	696
DK	Maschinenbau	731	722	650	678	715	748	834	852
DL	Herst. v. Büromasch., DV-Geräten; Elektrotechnik	367	374	334	375	467	416	456	386
DM	Fahrzeugbau	923	1 032	851	999	1 012	975	1 012	1 090
DN	Herst. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Recycling	46	49	49	48	51	57	82	92
E	Energie- und Wasserversorgung	390	377	373	373	407	506	506	587
F	Baugewerbe	998	1 087	1 125	1 125	1 093	1 041	1 024	1 024
G bis P	Dienstleistungsbereiche	11 603	12 266	12 421	12 948	13 743	14 141	14 492	14 722
G bis I	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	3 258	3 363	3 246	3 398	3 623	3 483	3 525	3 557
G	Handel, Reparatur v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	1 935	1 975	1 876	2 022	2 208	2 174	2 214	2 224
50	dav.: Kfz-Handel, Reparatur von Kfz, Tankstellen	426	427	345	385	468	452	476	452
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	704	724	734	816	827	766	789	804
52	Einzelhandel (ohne Kfz), Rep. v. Gebrauchsgütern	805	824	797	822	912	955	949	967
H	Gastgewerbe	214	218	217	223	221	217	221	229
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 109	1 170	1 153	1 153	1 194	1 092	1 090	1 104
60	dar.: Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	490	492	443	424	442	400	386	366
63	Hilfs- u. Nebentätigkeiten für den Verkehr u. ä.	91	104	114	122	134	138	148	149
64	Nachrichtenübermittlung	515	560	582	592	601	536	535	566
J und K	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	4 459	4 767	4 959	5 217	5 643	6 106	6 374	6 538
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	875	936	940	982	989	1 011	1 056	1 013
65	dar.: Kreditgewerbe	641	695	700	731	708	700	734	688
66	Versicherungsgewerbe	146	161	171	182	189	196	200	206
K	Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	3 585	3 831	4 019	4 235	4 654	5 095	5 319	5 525
70	dav.: Grundstücks- und Wohnungswesen	2 286	2 377	2 416	2 546	2 809	3 105	3 233	3 299
71	Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	124	136	145	155	161	170	175	187
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	129	134	149	163	176	195	246	315
73	Forschung und Entwicklung	31	35	36	36	39	48	54	62
74	Dienstleister überwiegend für Unternehmen	1 015	1 149	1 272	1 335	1 469	1 577	1 610	1 661
L bis P	Öffentliche und private Dienstleister	3 885	4 136	4 216	4 333	4 477	4 552	4 593	4 627
L	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1 281	1 348	1 383	1 402	1 415	1 423	1 423	1 423
M	Erziehung und Unterricht	714	763	754	761	815	853	852	888
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1 113	1 251	1 287	1 393	1 455	1 465	1 512	1 510
O	Sonstige öffentliche und private Dienstleister	752	746	763	747	761	778	774	774
90	dav.: Erbringung von Entsorgungsleistungen	143	148	165	152	158	161	160	164
91	Interessenvertr., kirchl. u. so. religiöse Vereinigungen	102	128	143	123	117	130	129	127
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	224	213	201	214	218	212	208	198
93	Sonstige Dienstleister	284	257	255	259	267	276	277	285
P	Häusliche Dienste	25	27	28	30	31	33	32	32
	Summe der Bereiche (unbereinigt)	19 187	19 862	19 431	20 322	21 315	20 892	21 390	21 797
	- Unterstellte Bankgebühr	742	787	794	845	835	811	839	824
	Summe der Bereiche (bereinigt)	18 444	19 076	18 638	19 477	20 480	20 081	20 551	20 973
	+ Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen	1 936	2 020	2 028	2 212	2 234	2 165	2 194	2 259
	BRUTTOINLANDSPRODUKT	20 381	21 096	20 666	21 689	22 714	22 246	22 744	23 232

Berechnungsstand: August 2002.

in jeweiligen Preisen 1991 bis 2000 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

insgesamt		Anteil an der Summe der Bereiche										Messzahl 2000 (Basisjahr 1995 = 100)	Code WZ 93
1999	2000	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000		
EUR		Prozent											
72	71	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	89,9	A und B
6 715	6 844	39,2	37,9	35,7	35,9	35,2	31,9	31,9	32,1	30,5	30,3	91,3	C bis F
5 677	5 818	34,0	32,4	29,9	30,4	30,0	27,0	27,1	27,4	25,7	25,8	90,9	C bis E
X	X	3,4	3,2	3,1	3,2	3,4	0,4	0,4	X	X	X	X	C
X	X	.	.	.	3,0	3,3	0,3	0,3	X	X	X	X	10
5 300	5 482	28,6	27,3	24,9	25,4	24,7	24,1	24,3	25,0	24,0	24,3	104,0	D
374	369	1,9	1,8	2,1	2,0	1,9	1,9	1,9	1,7	1,7	1,6	90,5	DA
47	47	0,4	0,4	0,4	0,2	0,1	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	149,9	DB u. DC
76	73	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3	0,3	87,7	DD
155	173	0,9	1,0	1,1	1,1	0,9	0,9	0,8	0,7	0,7	0,8	90,8	DE
10	22	0,4	0,4	0,4	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	69,0	DF
60	63	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	86,4	DG
318	314	1,6	1,6	1,4	1,4	1,4	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4	102,0	DH
260	217	1,5	1,5	1,4	1,3	1,2	1,1	1,1	1,3	1,2	1,0	86,0	DI
1 466	1 531	10,3	9,1	7,7	7,9	7,7	7,2	7,2	7,8	6,6	6,8	92,9	DJ
813	889	.	.	.	4,4	4,4	4,1	4,0	4,6	3,7	3,9	94,3	27
652	642	.	.	.	3,5	3,3	3,2	3,2	3,2	3,0	2,8	90,9	28
830	915	3,8	3,6	3,3	3,3	3,4	3,6	3,9	3,9	3,8	4,1	127,9	DK
470	553	1,9	1,9	1,7	1,8	2,2	2,0	2,1	1,8	2,1	2,4	118,5	DL
1 145	1 109	4,8	5,2	4,4	4,9	4,7	4,7	4,7	5,0	5,2	4,9	109,6	DM
91	96	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	187,6	DN
522	462	2,0	1,9	1,9	1,8	1,9	2,4	2,4	2,7	2,4	2,0	113,4	E
1 037	1 026	5,2	5,5	5,8	5,5	5,1	5,0	4,8	4,7	4,7	4,5	93,9	F
15 264	15 653	60,5	61,8	63,9	63,7	64,5	67,7	67,8	67,5	69,2	69,4	113,9	G bis P
3 643	3 793	17,0	16,9	16,7	16,7	17,0	16,7	16,5	16,3	16,5	16,8	104,7	G bis I
2 266	2 372	10,1	9,9	9,7	10,0	10,4	10,4	10,4	10,2	10,3	10,5	107,5	G
436	434	2,2	2,1	1,8	1,9	2,2	2,2	2,2	2,1	2,0	1,9	92,6	50
773	779	3,7	3,6	3,8	4,0	3,9	3,7	3,7	3,7	3,5	3,5	94,2	51
1 056	1 159	4,2	4,1	4,1	4,0	4,3	4,6	4,4	4,4	4,8	5,1	127,1	52
233	233	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,0	105,4	H
1 144	1 188	5,8	5,9	5,9	5,7	5,6	5,2	5,1	5,1	5,2	5,3	99,5	I
375	381	2,6	2,5	2,3	2,1	2,1	1,9	1,8	1,7	1,7	1,7	86,2	60
152	153	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7	113,8	63
589	621	2,7	2,8	3,0	2,9	2,8	2,6	2,5	2,6	2,7	2,8	103,3	64
6 869	7 040	23,2	24,0	25,5	25,7	26,5	29,2	29,8	30,0	31,1	31,2	124,8	J und K
1 036	1 015	4,6	4,7	4,8	4,8	4,6	4,8	4,9	4,6	4,7	4,5	102,6	J
682	665	3,3	3,5	3,6	3,6	3,3	3,4	3,4	3,2	3,1	2,9	93,9	65
223	222	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,0	117,5	66
5 832	6 025	18,7	19,3	20,7	20,8	21,8	24,4	24,9	25,3	26,4	26,7	129,5	K
3 379	3 399	11,9	12,0	12,4	12,5	13,2	14,9	15,1	15,1	15,3	15,1	121,0	70
193	206	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	128,1	71
393	431	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,9	1,1	1,4	1,8	1,9	244,4	72
66	86	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,4	224,1	73
1 801	1 903	5,3	5,8	6,5	6,6	6,9	7,5	7,5	7,6	8,2	8,4	129,6	74
4 752	4 820	20,2	20,8	21,7	21,3	21,0	21,8	21,5	21,2	21,6	21,4	107,7	L bis P
1 437	1 460	6,7	6,8	7,1	6,9	6,6	6,8	6,7	6,5	6,5	6,5	103,2	L
926	929	3,7	3,8	3,9	3,7	3,8	4,1	4,0	4,1	4,2	4,1	114,1	M
1 571	1 600	5,8	6,3	6,6	6,9	6,8	7,0	7,1	6,9	7,1	7,1	109,9	N
786	796	3,9	3,8	3,9	3,7	3,6	3,7	3,6	3,6	3,6	3,5	104,6	O
160	157	0,7	0,7	0,8	0,7	0,7	0,8	0,7	0,8	0,7	0,7	99,2	90
129	129	0,5	0,6	0,7	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	110,2	91
204	197	1,2	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	0,9	90,4	92
293	312	1,5	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	116,9	93
32	34	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	110,3	P
22 051	22 569	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	105,9	
799	783	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	93,7	
21 252	21 786	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	106,4	
2 419	2 462	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	110,2	
23 671	24 248	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	106,8	

4.1 Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen

Jahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
- Mio.								
1991	227 132	255 631	61 387	19 088	17 875	54 897	139 416	13 991
1992	239 321	273 631	67 966	23 977	18 643	57 587	148 134	17 176
1993	235 584	276 827	72 774	29 369	18 672	59 577	150 155	20 778
1994	244 730	289 192	75 036	33 902	19 421	61 499	154 628	24 133
1995	254 249	297 984	77 393	36 633	19 738	63 456	160 292	26 077
1996	260 546	305 227	76 232	38 419	19 757	64 754	164 444	27 101
1997	265 754	312 335	75 066	39 483	20 404	66 735	167 826	27 628
1998	276 821	326 926	75 450	40 500	21 029	68 658	172 085	27 861
1999	286 307	337 628	75 401	41 969	21 231	69 561	178 034	28 851
2000	294 667	352 620	75 749	43 000	21 902	71 947	183 850	28 910
2001	301 663	360 783	76 189	43 583	22 448	73 570	188 055	29 168
2002	307 443	368 917	77 131	44 117	22 962	75 178	191 610	29 611
- Veränderung gegenüber								
1992	5,4	7,0	10,7	25,6	4,3	4,9	6,3	22,8
1993	- 1,6	1,2	7,1	22,5	0,2	3,5	1,4	21,0
1994	3,9	4,5	3,1	15,4	4,0	3,2	3,0	16,1
1995	3,9	3,0	3,1	8,1	1,6	3,2	3,7	8,1
1996	2,5	2,4	- 1,5	4,9	0,1	2,0	2,6	3,9
1997	2,0	2,3	- 1,5	2,8	3,3	3,1	2,1	1,9
1998	4,2	4,7	0,5	2,6	3,1	2,9	2,5	0,8
1999	3,4	3,3	- 0,1	3,6	1,0	1,3	3,5	3,6
2000	2,9	4,4	0,5	2,5	3,2	3,4	3,3	0,2
2001	2,4	2,3	0,6	1,4	2,5	2,3	2,3	0,9
2002	1,9	2,3	1,2	1,2	2,3	2,2	1,9	1,5
- Messzahl								
1991	89,3	85,8	79,3	52,1	90,6	86,5	87,0	53,7
1992	94,1	91,8	87,8	65,5	94,5	90,8	92,4	65,9
1993	92,7	92,9	94,0	80,2	94,6	93,9	93,7	79,7
1994	96,3	97,0	97,0	92,5	98,4	96,9	96,5	92,5
1995	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1996	102,5	102,4	98,5	104,9	100,1	102,0	102,6	103,9
1997	104,5	104,8	97,0	107,8	103,4	105,2	104,7	105,9
1998	108,9	109,7	97,5	110,6	106,5	108,2	107,4	106,8
1999	112,6	113,3	97,4	114,6	107,6	109,6	111,1	110,6
2000	115,9	118,3	97,9	117,4	111,0	113,4	114,7	110,9
2001	118,6	121,1	98,4	119,0	113,7	115,9	117,3	111,9
2002	120,9	123,8	99,7	120,4	116,3	118,5	119,5	113,6
- Anteile der Länder								
1991	15,1	17,0	4,1	1,3	1,2	3,7	9,3	0,9
1992	14,8	17,0	4,2	1,5	1,2	3,6	9,2	1,1
1993	14,2	16,7	4,4	1,8	1,1	3,6	9,1	1,3
1994	14,1	16,7	4,3	2,0	1,1	3,5	8,9	1,4
1995	14,1	16,5	4,3	2,0	1,1	3,5	8,9	1,4
1996	14,2	16,6	4,2	2,1	1,1	3,5	9,0	1,5
1997	14,2	16,7	4,0	2,1	1,1	3,6	9,0	1,5
1998	14,3	16,9	3,9	2,1	1,1	3,6	8,9	1,4
1999	14,5	17,1	3,8	2,1	1,1	3,5	9,0	1,5
2000	14,5	17,4	3,7	2,1	1,1	3,5	9,1	1,4
2001	14,6	17,4	3,7	2,1	1,1	3,6	9,1	1,4
2002	14,6	17,5	3,7	2,1	1,1	3,6	9,1	1,4

Berechnungsstand: Februar 2003.

Preisen nach Ländern 1991 bis 2002

Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Deutschland
EUR -								
137 937	361 959	71 555	20 381	34 840	19 938	49 475	16 698	1 502 200
146 044	380 786	74 747	21 096	43 838	25 279	52 258	22 717	1 613 200
148 322	381 115	74 590	20 666	53 392	31 126	53 149	28 105	1 654 200
154 899	393 369	78 047	21 689	61 917	35 370	55 003	32 665	1 735 500
157 676	408 728	80 998	22 714	66 975	37 157	57 251	33 979	1 801 300
159 587	411 366	81 737	22 246	69 609	38 757	58 535	35 382	1 833 700
162 788	420 783	83 493	22 744	70 069	40 036	59 640	36 815	1 871 600
169 194	432 506	85 132	23 232	70 928	40 702	60 655	37 721	1 929 400
172 551	440 619	87 713	23 671	72 639	41 434	62 080	38 911	1 978 600
176 579	450 137	89 427	24 248	72 340	41 843	63 478	39 304	2 030 000
180 426	458 078	91 042	24 780	74 241	42 528	64 505	40 139	2 071 200
183 124	463 963	93 300	25 432	75 793	43 314	65 637	40 667	2 108 200
dem Vorjahr in % -								
5,9	5,2	4,5	3,5	25,8	26,8	5,6	36,0	7,4
1,6	0,1	- 0,2	- 2,0	21,8	23,1	1,7	23,7	2,5
4,4	3,2	4,6	5,0	16,0	13,6	3,5	16,2	4,9
1,8	3,9	3,8	4,7	8,2	5,1	4,1	4,0	3,8
1,2	0,6	0,9	- 2,1	3,9	4,3	2,2	4,1	1,8
2,0	2,3	2,1	2,2	0,7	3,3	1,9	4,0	2,1
3,9	2,8	2,0	2,1	1,2	1,7	1,7	2,5	3,1
2,0	1,9	3,0	1,9	2,4	1,8	2,3	3,2	2,6
2,3	2,2	2,0	2,4	- 0,4	1,0	2,3	1,0	2,6
2,2	1,8	1,8	2,2	2,6	1,6	1,6	2,1	2,0
1,5	1,3	2,5	2,6	2,1	1,8	1,8	1,3	1,8
1995 = 100 -								
87,5	88,6	88,3	89,7	52,0	53,7	86,4	49,1	83,4
92,6	93,2	92,3	92,9	65,5	68,0	91,3	66,9	89,6
94,1	93,2	92,1	91,0	79,7	83,8	92,8	82,7	91,8
98,2	96,2	96,4	95,5	92,4	95,2	96,1	96,1	96,3
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
101,2	100,6	100,9	97,9	103,9	104,3	102,2	104,1	101,8
103,2	102,9	103,1	100,1	104,6	107,7	104,2	108,3	103,9
107,3	105,8	105,1	102,3	105,9	109,5	105,9	111,0	107,1
109,4	107,8	108,3	104,2	108,5	111,5	108,4	114,5	109,8
112,0	110,1	110,4	106,8	108,0	112,6	110,9	115,7	112,7
114,4	112,1	112,4	109,1	110,8	114,5	112,7	118,1	115,0
116,1	113,5	115,2	112,0	113,2	116,6	114,6	119,7	117,0
an Deutschland in % -								
9,2	24,1	4,8	1,4	2,3	1,3	3,3	1,1	100,0
9,1	23,6	4,6	1,3	2,7	1,6	3,2	1,4	100,0
9,0	23,0	4,5	1,2	3,2	1,9	3,2	1,7	100,0
8,9	22,7	4,5	1,2	3,6	2,0	3,2	1,9	100,0
8,8	22,7	4,5	1,3	3,7	2,1	3,2	1,9	100,0
8,7	22,4	4,5	1,2	3,8	2,1	3,2	1,9	100,0
8,7	22,5	4,5	1,2	3,7	2,1	3,2	2,0	100,0
8,8	22,4	4,4	1,2	3,7	2,1	3,1	2,0	100,0
8,7	22,3	4,4	1,2	3,7	2,1	3,1	2,0	100,0
8,7	22,2	4,4	1,2	3,6	2,1	3,1	1,9	100,0
8,7	22,1	4,4	1,2	3,6	2,1	3,1	1,9	100,0
8,7	22,0	4,4	1,2	3,6	2,1	3,1	1,9	100,0

4.2 Bruttoinlandsprodukt in Preisen

Jahr	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
- Mio.								
1991	254 813	287 338	72 294	26 088	20 014	61 446	156 129	19 068
1992	257 812	295 552	74 625	27 772	20 049	62 219	159 279	19 862
1993	245 604	289 126	76 210	31 068	19 434	62 214	156 237	21 981
1994	249 259	294 809	76 647	34 722	19 716	62 734	157 306	24 622
1995	254 249	297 984	77 393	36 633	19 738	63 456	160 292	26 077
1996	256 713	301 478	75 489	38 085	19 629	64 157	163 310	26 857
1997	260 837	306 655	73 640	38 960	20 058	65 392	165 891	27 246
1998	268 548	317 762	73 260	39 540	20 418	66 749	168 977	27 127
1999	275 372	326 046	72 816	40 973	20 584	67 735	174 229	28 065
2000	284 551	342 765	73 643	42 289	21 214	69 327	180 795	28 248
2001	287 019	345 694	73 074	42 055	21 383	69 953	183 423	27 950
2002	287 362	347 816	72 555	41 826	21 556	70 243	184 073	27 904
- Veränderung gegenüber								
1992	1,2	2,9	3,2	6,5	0,2	1,3	2,0	4,2
1993	- 4,7	- 2,2	2,1	11,9	- 3,1	- 0,0	- 1,9	10,7
1994	1,5	2,0	0,6	11,8	1,5	0,8	0,7	12,0
1995	2,0	1,1	1,0	5,5	0,1	1,2	1,9	5,9
1996	1,0	1,2	- 2,5	4,0	- 0,6	1,1	1,9	3,0
1997	1,6	1,7	- 2,4	2,3	2,2	1,9	1,6	1,4
1998	3,0	3,6	- 0,5	1,5	1,8	2,1	1,9	- 0,4
1999	2,5	2,6	- 0,6	3,6	0,8	1,5	3,1	3,5
2000	3,3	5,1	1,1	3,2	3,1	2,4	3,8	0,7
2001	0,9	0,9	- 0,8	- 0,6	0,8	0,9	1,5	- 1,1
2002	0,1	0,6	- 0,7	- 0,5	0,8	0,4	0,4	- 0,2
- Messzahl								
1991	100,2	96,4	93,4	71,2	101,4	96,8	97,4	73,1
1992	101,4	99,2	96,4	75,8	101,6	98,1	99,4	76,2
1993	96,6	97,0	98,5	84,8	98,5	98,0	97,5	84,3
1994	98,0	98,9	99,0	94,8	99,9	98,9	98,1	94,4
1995	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1996	101,0	101,2	97,5	104,0	99,4	101,1	101,9	103,0
1997	102,6	102,9	95,2	106,4	101,6	103,1	103,5	104,5
1998	105,6	106,6	94,7	107,9	103,4	105,2	105,4	104,0
1999	108,3	109,4	94,1	111,8	104,3	106,7	108,7	107,6
2000	111,9	115,0	95,2	115,4	107,5	109,3	112,8	108,3
2001	112,9	116,0	94,4	114,8	108,3	110,2	114,4	107,2
2002	113,0	116,7	93,7	114,2	109,2	110,7	114,8	107,0
- Anteile der Länder								
1991	14,9	16,8	4,2	1,5	1,2	3,6	9,1	1,1
1992	14,7	16,9	4,3	1,6	1,1	3,6	9,1	1,1
1993	14,2	16,7	4,4	1,8	1,1	3,6	9,0	1,3
1994	14,1	16,6	4,3	2,0	1,1	3,5	8,9	1,4
1995	14,1	16,5	4,3	2,0	1,1	3,5	8,9	1,4
1996	14,1	16,6	4,2	2,1	1,1	3,5	9,0	1,5
1997	14,2	16,7	4,0	2,1	1,1	3,6	9,0	1,5
1998	14,3	16,9	3,9	2,1	1,1	3,6	9,0	1,4
1999	14,4	17,0	3,8	2,1	1,1	3,5	9,1	1,5
2000	14,4	17,4	3,7	2,1	1,1	3,5	9,2	1,4
2001	14,5	17,5	3,7	2,1	1,1	3,5	9,3	1,4
2002	14,5	17,5	3,7	2,1	1,1	3,5	9,3	1,4

Berechnungsstand: Februar 2003.

von 1995 nach Ländern 1991 bis 2002

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland
EUR -								
154 730	403 003	79 955	22 629	47 131	27 463	55 341	23 356	1 710 800
157 683	408 251	80 600	22 554	50 625	29 357	56 326	26 532	1 749 100
155 313	397 881	78 385	21 535	56 550	33 050	55 625	29 889	1 730 100
158 095	401 757	79 951	22 094	63 356	36 138	56 125	33 370	1 770 700
157 676	408 728	80 998	22 714	66 975	37 157	57 251	33 979	1 801 300
157 327	408 858	80 739	22 247	68 947	38 425	57 857	34 983	1 815 100
159 226	414 747	82 207	22 519	68 854	39 455	58 532	36 181	1 840 400
163 663	420 634	82 894	22 872	68 779	39 613	58 992	36 571	1 876 400
166 381	426 304	85 044	23 302	70 163	40 146	60 220	37 419	1 914 800
169 468	435 202	87 035	23 874	70 715	40 635	61 627	38 110	1 969 500
170 502	436 613	87 257	24 092	71 385	40 424	61 778	38 198	1 980 800
170 958	435 658	88 089	24 301	71 430	40 451	62 125	37 953	1 984 300
dem Vorjahr in % -								
1,9	1,3	0,8	-0,3	7,4	6,9	1,8	13,6	2,2
-1,5	-2,5	-2,7	-4,5	11,7	12,6	-1,2	12,7	-1,1
1,8	1,0	2,0	2,6	12,0	9,3	0,9	11,6	2,3
-0,3	1,7	1,3	2,8	5,7	2,8	2,0	1,8	1,7
-0,2	0,0	-0,3	-2,1	2,9	3,4	1,1	3,0	0,8
1,2	1,4	1,8	1,2	-0,1	2,7	1,2	3,4	1,4
2,8	1,4	0,8	1,6	-0,1	0,4	0,8	1,1	2,0
1,7	1,3	2,6	1,9	2,0	1,3	2,1	2,3	2,0
1,9	2,1	2,3	2,5	0,8	1,2	2,3	1,8	2,9
0,6	0,3	0,3	0,9	0,9	-0,5	0,2	0,2	0,6
0,3	-0,2	1,0	0,9	0,1	0,1	0,6	-0,6	0,2
1995 ≙ 100 -								
98,1	98,6	98,7	99,6	70,4	73,9	96,7	68,7	95,0
100,0	99,9	99,5	99,3	75,6	79,0	98,4	78,1	97,1
98,5	97,3	96,8	94,8	84,4	88,9	97,2	88,0	96,0
100,3	98,3	98,7	97,3	94,6	97,3	98,0	98,2	98,3
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
99,8	100,0	99,7	97,9	102,9	103,4	101,1	103,0	100,8
101,0	101,5	101,5	99,1	102,8	106,2	102,2	106,5	102,2
103,8	102,9	102,3	100,7	102,7	106,6	103,0	107,6	104,2
105,5	104,3	105,0	102,6	104,8	108,0	105,2	110,1	106,3
107,5	106,5	107,5	105,1	105,6	109,4	107,6	112,2	109,3
108,1	106,8	107,7	106,1	106,6	108,8	107,9	112,4	110,0
108,4	106,6	108,8	107,0	106,7	108,9	108,5	111,7	110,2
an Deutschland in % -								
9,0	23,6	4,7	1,3	2,8	1,6	3,2	1,4	100,0
9,0	23,3	4,6	1,3	2,9	1,7	3,2	1,5	100,0
9,0	23,0	4,5	1,2	3,3	1,9	3,2	1,7	100,0
8,9	22,7	4,5	1,2	3,6	2,0	3,2	1,9	100,0
8,8	22,7	4,5	1,3	3,7	2,1	3,2	1,9	100,0
8,7	22,5	4,4	1,2	3,8	2,1	3,2	1,9	100,0
8,7	22,5	4,5	1,2	3,7	2,1	3,2	2,0	100,0
8,7	22,4	4,4	1,2	3,7	2,1	3,1	1,9	100,0
8,7	22,3	4,4	1,2	3,7	2,1	3,1	2,0	100,0
8,6	22,1	4,4	1,2	3,6	2,1	3,1	1,9	100,0
8,6	22,0	4,4	1,2	3,6	2,0	3,1	1,9	100,0
8,6	22,0	4,4	1,2	3,6	2,0	3,1	1,9	100,0

5.1 Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Saarland 1991 bis 2002 nach Wirtschaftsbereichen (Jahresdurchschnitt)

Jahr	Insgesamt	Davon								
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	darunter:		Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister	darunter:
				Verarbeitendes Gewerbe						Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.
Erwerbstätige im Inland										
- in 1 000 -										
1991	481,1	5,5	152,7	128,7	29,2	125,1	44,9	123,7	38,5	
1992	482,3	5,1	149,2	126,3	29,1	126,3	47,4	125,1	38,2	
1993	473,8	4,7	141,0	118,0	29,1	126,2	49,1	123,8	36,2	
1994	472,8	4,5	133,3	111,0	29,8	126,6	52,2	126,3	36,4	
1995	476,8	4,2	130,5	109,4	29,8	126,9	56,4	129,0	35,9	
1996	477,2	3,9	126,3	106,0	28,8	126,5	59,9	131,8	35,6	
1997	477,0	3,9	125,9	106,8	27,9	125,2	61,2	132,9	34,7	
1998	485,4	4,1	128,9	111,0	27,4	126,2	64,4	134,4	34,2	
1999	494,9	4,3	129,1	112,1	27,6	126,6	71,6	135,7	33,9	
2000	509,3	4,3	129,2	113,0	28,3	132,2	77,6	137,6	33,5	
2001	511,5	4,2	128,1	113,2	27,9	134,6	78,8	138,0	33,1	
2002	505,6	4,2	125,7	111,6	26,7	132,9	76,4	139,6	32,7	
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -										
1992	0,2	- 7,7	- 2,3	- 1,8	- 0,2	1,0	5,4	1,2	- 0,7	
1993	- 1,8	- 9,1	- 5,5	- 6,6	- 0,0	- 0,1	3,6	- 1,1	- 5,2	
1994	- 0,2	- 4,1	- 5,5	- 5,9	2,5	0,4	6,4	2,1	0,4	
1995	0,8	- 4,8	- 2,1	- 1,5	- 0,3	0,2	8,1	2,1	- 1,2	
1996	0,1	- 7,1	- 3,3	- 3,1	- 3,1	- 0,3	6,2	2,2	- 1,0	
1997	- 0,0	- 1,4	- 0,3	0,7	- 3,4	- 1,0	2,1	0,9	- 2,3	
1998	1,8	4,9	2,4	3,9	- 1,5	0,8	5,3	1,1	- 1,6	
1999	2,0	5,1	0,2	1,1	0,4	0,4	11,2	1,0	- 0,9	
2000	2,9	0,4	0,1	0,8	2,8	4,4	8,4	1,5	- 1,0	
2001	0,4	- 2,3	- 0,9	0,1	- 1,7	1,8	1,6	0,2	- 1,3	
2002	- 1,2	0,5	- 1,8	- 1,4	- 4,1	- 1,3	- 3,1	1,2	- 1,3	
- Anteil an Insgesamt in % -										
1991	100,0	1,2	31,7	26,7	6,1	26,0	9,3	25,7	8,0	
1992	100,0	1,1	30,9	26,2	6,0	26,2	9,8	25,9	7,9	
1993	100,0	1,0	29,8	24,9	6,1	26,6	10,4	26,1	7,6	
1994	100,0	0,9	28,2	23,5	6,3	26,8	11,0	26,7	7,7	
1995	100,0	0,9	27,4	22,9	6,2	26,6	11,8	27,0	7,5	
1996	100,0	0,8	26,5	22,2	6,0	26,5	12,6	27,6	7,5	
1997	100,0	0,8	26,4	22,4	5,8	26,3	12,8	27,9	7,3	
1998	100,0	0,8	26,6	22,9	5,7	26,0	13,3	27,7	7,0	
1999	100,0	0,9	26,1	22,7	5,6	25,6	14,5	27,4	6,8	
2000	100,0	0,8	25,4	22,2	5,6	26,0	15,2	27,0	6,6	
2001	100,0	0,8	25,0	22,1	5,4	26,3	15,4	27,0	6,5	
2002	100,0	0,8	24,9	22,1	5,3	26,3	15,1	27,6	6,5	
darunter: Arbeitnehmer										
- in 1 000 -										
1991	439,8	2,1	148,5	124,5	26,9	107,4	39,3	115,5	38,5	
1992	442,5	2,1	145,0	122,1	26,5	108,8	42,1	118,0	38,2	
1993	434,7	2,0	136,8	113,9	26,3	108,8	43,9	116,9	36,2	
1994	431,9	1,9	129,2	107,0	26,5	108,6	46,4	119,3	36,4	
1995	434,7	1,9	126,3	105,2	26,7	108,6	49,5	121,7	35,9	
1996	433,8	1,8	121,8	101,6	25,6	108,2	52,2	124,1	35,6	
1997	432,1	1,8	121,0	101,9	24,6	106,9	53,7	124,1	34,7	
1998	440,9	1,9	124,3	106,4	24,1	108,5	57,2	124,8	34,2	
1999	451,3	2,1	124,8	107,8	23,8	109,7	63,9	127,0	33,9	
2000	466,3	2,2	125,1	108,9	24,4	115,5	69,8	129,4	33,5	
2001	469,0	2,2	123,9	109,1	23,6	117,4	71,8	130,1	33,1	
2002	463,1	2,3	121,6	107,4	22,6	115,9	69,4	131,4	32,7	
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -										
1992	0,6	- 3,1	- 2,4	- 1,9	- 1,2	1,3	7,1	2,1	- 0,7	
1993	- 1,8	- 4,9	- 5,6	- 6,8	- 1,0	- 0,0	4,4	- 0,9	- 5,2	
1994	- 0,7	- 2,7	- 5,5	- 6,0	0,9	- 0,2	5,5	2,0	0,4	
1995	0,6	- 2,4	- 2,2	- 1,6	0,6	0,0	6,7	2,0	- 1,2	
1996	- 0,2	- 2,0	- 3,6	- 3,4	- 3,9	- 0,3	5,4	2,0	- 1,0	
1997	- 0,4	- 2,0	- 0,7	0,3	- 4,0	- 1,2	2,9	- 0,0	- 2,3	
1998	2,0	5,1	2,7	4,4	- 2,2	1,5	6,6	0,6	- 1,6	
1999	2,4	9,0	0,4	1,3	- 1,1	1,1	11,7	1,7	- 0,9	
2000	3,3	6,9	0,3	1,0	2,5	5,3	9,1	1,9	- 1,0	
2001	0,6	1,1	- 1,0	0,1	- 3,3	1,7	2,9	0,5	- 1,3	
2002	- 1,3	1,3	- 1,9	- 1,5	- 4,3	- 1,3	- 3,3	1,0	- 1,3	
- Anteil an Insgesamt in % -										
1991	100,0	0,5	33,8	28,3	6,1	24,4	8,9	26,3	8,7	
1992	100,0	0,5	32,8	27,6	6,0	24,6	9,5	26,7	8,6	
1993	100,0	0,5	31,5	26,2	6,0	25,0	10,1	26,9	8,3	
1994	100,0	0,4	29,9	24,8	6,1	25,1	10,7	27,6	8,4	
1995	100,0	0,4	29,1	24,2	6,1	25,0	11,4	28,0	8,3	
1996	100,0	0,4	28,1	23,4	5,9	24,9	12,0	28,6	8,2	
1997	100,0	0,4	28,0	23,6	5,7	24,7	12,4	28,7	8,0	
1998	100,0	0,4	28,2	24,1	5,5	24,6	13,0	28,3	7,8	
1999	100,0	0,5	27,7	23,9	5,3	24,3	14,2	28,1	7,5	
2000	100,0	0,5	26,8	23,4	5,2	24,8	15,0	27,7	7,2	
2001	100,0	0,5	26,4	23,3	5,0	25,0	15,3	27,7	7,1	
2002	100,0	0,5	26,3	23,2	4,9	25,0	15,0	28,4	7,1	

Berechnungsstand: Februar 2003.

5.2 Erwerbstätige und Arbeitnehmer in Deutschland 1991 bis 2002 nach Wirtschaftsbereichen (Jahresdurchschnitt)

Jahr	Insgesamt	Davon							
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	darunter:		Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister	darunter:
				Verarbeitendes Gewerbe	Baugewerbe				Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.
Erwerbstätige im Inland									
- in 1 000 -									
1991	38 454	1 555	11 321	10 581	2 796	9 333	3 707	9 742	3 142
1992	37 878	1 325	10 458	9 794	2 914	9 356	3 909	9 916	3 111
1993	37 365	1 224	9 730	9 110	3 025	9 341	4 054	9 991	3 035
1994	37 304	1 172	9 229	8 642	3 165	9 313	4 248	10 177	2 996
1995	37 382	1 115	9 001	8 439	3 227	9 309	4 404	10 326	2 957
1996	37 270	1 008	8 745	8 212	3 126	9 326	4 566	10 499	2 935
1997	37 208	991	8 586	8 088	2 999	9 347	4 738	10 547	2 876
1998	37 616	994	8 596	8 118	2 902	9 472	5 014	10 638	2 829
1999	38 077	974	8 487	8 032	2 850	9 619	5 347	10 800	2 802
2000	38 752	966	8 526	8 098	2 761	9 851	5 713	10 935	2 753
2001	38 917	960	8 534	8 131	2 589	9 924	5 890	11 020	2 700
2002	38 688	955	8 355	7 963	2 425	9 905	5 926	11 122	2 645
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -									
1992	- 1,5	- 14,8	- 7,6	- 7,4	4,2	0,2	5,4	1,8	- 1,0
1993	- 1,4	- 7,6	- 7,0	- 7,0	3,8	- 0,2	3,7	0,8	- 2,4
1994	- 0,2	- 4,2	- 5,1	- 5,1	4,6	- 0,3	4,8	1,9	- 1,3
1995	0,2	- 4,9	- 2,5	- 2,3	2,0	- 0,0	3,7	1,5	- 1,3
1996	- 0,3	- 9,6	- 2,8	- 2,7	- 3,1	0,2	3,7	1,7	- 0,7
1997	- 0,2	- 1,7	- 1,8	- 1,5	- 4,1	0,2	3,8	0,5	- 2,0
1998	1,1	0,3	0,1	0,4	- 3,2	1,3	5,8	0,9	- 1,6
1999	1,2	- 2,0	- 1,3	- 1,1	- 1,8	1,6	6,6	1,5	- 1,0
2000	1,8	- 0,8	0,5	0,8	- 3,1	2,4	6,8	1,3	- 1,7
2001	0,4	- 0,6	0,1	0,4	- 6,2	0,7	3,1	0,8	- 1,9
2002	- 0,6	- 0,5	- 2,1	- 2,1	- 6,3	- 0,2	0,6	0,9	- 2,0
- Anteil an Insgesamt in % -									
1991	100,0	4,0	29,4	27,5	7,3	24,3	9,6	25,3	8,2
1992	100,0	3,5	27,6	25,9	7,7	24,7	10,3	26,2	8,2
1993	100,0	3,3	26,0	24,4	8,1	25,0	10,8	26,7	8,1
1994	100,0	3,1	24,7	23,2	8,5	25,0	11,4	27,3	8,0
1995	100,0	3,0	24,1	22,6	8,6	24,9	11,8	27,6	7,9
1996	100,0	2,7	23,5	22,0	8,4	25,0	12,3	28,2	7,9
1997	100,0	2,7	23,1	21,7	8,1	25,1	12,7	28,3	7,7
1998	100,0	2,6	22,9	21,6	7,7	25,2	13,3	28,3	7,5
1999	100,0	2,6	22,3	21,1	7,5	25,3	14,0	28,4	7,4
2000	100,0	2,5	22,0	20,9	7,1	25,4	14,7	28,2	7,1
2001	100,0	2,5	21,9	20,9	6,7	25,5	15,1	28,3	6,9
2002	100,0	2,5	21,6	20,6	6,3	25,6	15,3	28,7	6,8
darunter: Arbeitnehmer									
- in 1 000 -									
1991	34 874	775	10 982	10 246	2 536	8 143	3 229	9 209	3 142
1992	34 236	578	10 113	9 453	2 628	8 150	3 398	9 369	3 111
1993	33 676	517	9 380	8 764	2 728	8 125	3 514	9 412	3 035
1994	33 516	507	8 874	8 290	2 849	8 059	3 666	9 561	2 996
1995	33 550	502	8 652	8 093	2 887	8 035	3 799	9 675	2 957
1996	33 431	481	8 404	7 874	2 757	8 048	3 926	9 815	2 935
1997	33 294	484	8 238	7 742	2 631	8 059	4 044	9 838	2 876
1998	33 642	489	8 256	7 781	2 521	8 182	4 292	9 902	2 829
1999	34 138	489	8 165	7 712	2 452	8 358	4 622	10 052	2 802
2000	34 751	481	8 203	7 777	2 351	8 591	4 967	10 158	2 753
2001	34 836	471	8 209	7 807	2 167	8 649	5 139	10 201	2 700
2002	34 590	468	8 031	7 640	2 008	8 636	5 177	10 270	2 645
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -									
1992	- 1,8	- 25,4	- 7,9	- 7,7	3,6	0,1	5,2	1,7	- 1,0
1993	- 1,6	- 10,6	- 7,2	- 7,3	3,8	- 0,3	3,4	0,5	- 2,4
1994	- 0,5	- 1,9	- 5,4	- 5,4	4,4	- 0,8	4,3	1,6	- 1,3
1995	0,1	- 1,0	- 2,5	- 2,4	1,3	- 0,3	3,6	1,2	- 1,3
1996	- 0,4	- 4,2	- 2,9	- 2,7	- 4,5	0,2	3,3	1,4	- 0,7
1997	- 0,4	0,6	- 2,0	- 1,7	- 4,6	0,1	3,0	0,2	- 2,0
1998	1,0	1,0	0,2	0,5	- 4,2	1,5	6,1	0,7	- 1,6
1999	1,5	0,0	- 1,1	- 0,9	- 2,7	2,2	7,7	1,5	- 1,0
2000	1,8	- 1,6	0,5	0,8	- 4,1	2,8	7,5	1,1	- 1,7
2001	0,2	- 2,1	0,1	0,4	- 7,8	0,7	3,5	0,4	- 1,9
2002	- 0,7	- 0,6	- 2,2	- 2,1	- 7,3	- 0,2	0,7	0,7	- 2,0
- Anteil an Insgesamt in % -									
1991	100,0	2,2	31,5	29,4	7,3	23,3	9,3	26,4	9,0
1992	100,0	1,7	29,5	27,6	7,7	23,8	9,9	27,4	9,1
1993	100,0	1,5	27,9	26,0	8,1	24,1	10,4	27,9	9,0
1994	100,0	1,5	26,5	24,7	8,5	24,0	10,9	28,5	8,9
1995	100,0	1,5	25,8	24,1	8,6	23,9	11,3	28,8	8,8
1996	100,0	1,4	25,1	23,6	8,2	24,1	11,7	29,4	8,8
1997	100,0	1,5	24,7	23,3	7,9	24,2	12,1	29,5	8,6
1998	100,0	1,5	24,5	23,1	7,5	24,3	12,8	29,4	8,4
1999	100,0	1,4	23,9	22,6	7,2	24,5	13,5	29,4	8,2
2000	100,0	1,4	23,6	22,4	6,8	24,7	14,3	29,2	7,9
2001	100,0	1,4	23,6	22,4	6,2	24,8	14,8	29,3	7,8
2002	100,0	1,4	23,2	22,1	5,8	25,0	15,0	29,7	7,6

Berechnungsstand: Februar 2003.

6 Ausgewählte Vergleichszahlen für das Saarland und für Deutschland 1991 bis 2002

a) Bruttoinlandsprodukt und Arbeitnehmerentgelt

Jahr	Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen						Arbeitnehmerentgelt ²⁾		Darunter	
	BIP in Mrd. EUR	BIP-Veränd. gegenüber dem Vorjahr in %	BIP je Einwohner ¹⁾		BIP je Erwerbstätigen (Inlandskonzept)		je Arbeitnehmer (Inland) in EUR	Veränd. gegenüber dem Vorjahr in %	Bruttolöhne und -gehälter	
			EUR	Veränd. gegenüber dem Vorjahr in %	EUR	Veränd. gegenüber dem Vorjahr in %			je Arbeitnehmer in EUR	Veränd. gegenüber dem Vorjahr in %
Saarland										
1991	20,4	.	18 965	.	42 360	.	25 823	.	21 001	.
1992	21,1	3,5	19 539	3,0	43 741	3,3	27 355	5,9	22 316	6,3
1993	20,7	-2,0	19 054	-2,5	43 617	-0,3	28 056	2,6	22 960	2,9
1994	21,7	5,0	20 015	5,0	45 877	5,2	28 793	2,6	23 311	1,5
1995	22,7	4,7	20 960	4,7	47 641	3,8	29 545	2,6	23 830	2,2
1996	22,2	-2,1	20 532	-2,0	46 620	-2,1	30 032	1,6	24 260	1,8
1997	22,7	2,2	21 008	2,3	47 683	2,3	30 203	0,6	24 260	0,0
1998	23,2	2,1	21 571	2,7	47 864	0,4	30 482	0,9	24 492	1,0
1999	23,7	1,9	22 069	2,3	47 835	-0,1	30 634	0,5	24 689	0,8
2000	24,2	2,4	22 668	2,7	47 607	-0,5	31 188	1,8	25 062	1,5
2001	24,8	2,2	23 218	2,4	48 441	1,8	31 884	2,2	25 688	2,5
2002	25,4	2,6	23 878	2,8	50 306	3,8	32 020	0,4	25 784	0,4
Deutschland										
1991	1 502,2	.	18 781	.	39 065	.	24 201	.	19 825	.
1992	1 613,2	7,4	20 016	6,6	42 589	9,0	26 735	10,5	21 887	10,4
1993	1 654,2	2,5	20 377	1,8	44 271	3,9	27 836	4,1	22 849	4,4
1994	1 735,5	4,9	21 315	4,6	46 523	5,1	28 672	3,0	23 305	2,0
1995	1 801,3	3,8	22 058	3,5	48 186	3,6	29 714	3,6	24 051	3,2
1996	1 833,7	1,8	22 391	1,5	49 200	2,1	30 097	1,3	24 399	1,4
1997	1 871,6	2,1	22 810	1,9	50 301	2,2	30 345	0,8	24 462	0,3
1998	1 929,4	3,1	23 521	3,1	51 292	2,0	30 659	1,0	24 704	1,0
1999	1 978,6	2,6	24 104	2,5	51 963	1,3	31 016	1,2	25 073	1,5
2000	2 030,0	2,6	24 700	2,5	52 384	0,8	31 648	2,0	25 499	1,7
2001	2 071,2	2,0	25 154	1,8	53 221	1,6	32 179	1,7	25 980	1,9
2002	2 108,2	1,8	25 562	1,6	54 492	2,4	32 684	1,6	26 360	1,5

b) Beschäftigung, Produktivität, gesamtwirtschaftliches Preisniveau

Jahr	Erwerbstätige im Inland		Arbeitslose ³⁾ (Jahresdurchschnitt)		Produktivitätsentwicklung ⁴⁾		Gesamtwirtschaftliches Preisniveau (BIP-Deflator) ⁵⁾		
	insgesamt	darunter: Arbeitnehmer	insgesamt in 1 000	Arbeitslosenquote in %	Messzahl 1995 = 100	Veränd. gegenüber dem Vorjahr in %	Messzahl 1995 = 100	Veränd. gegenüber dem Vorjahr in %	Nachrichtl.: Preisindex der Lebenshaltung ⁶⁾ , Änder. zum Vorjahr in %
Saarland									
1991	481,1	439,8	36,0	8,6	98,7	.	90,1	.	3,5
1992	482,3	442,5	38,3	9,0	98,2	-0,6	93,5	3,9	3,4
1993	473,8	434,7	47,5	11,2	95,4	-2,8	96,0	2,6	3,5
1994	472,8	431,9	51,5	12,1	98,1	2,8	98,2	2,3	2,8
1995	476,8	434,7	49,3	11,7	100,0	1,9	100,0	1,9	1,1
1996	477,2	433,8	52,1	12,4	97,9	-2,1	100,0	0,0	1,2
1997	477,0	432,1	56,5	13,6	99,1	1,3	101,0	1,0	1,8
1998	485,4	440,9	52,9	12,6	98,9	-0,2	101,6	0,6	0,6
1999	494,9	451,3	50,1	11,9	98,8	-0,1	101,6	0,0	0,6
2000	509,3	466,3	47,8	10,8	98,4	-0,5	101,6	0,0	1,5
2001	511,5	469,0	44,9	9,8	98,9	0,5	102,9	1,3	2,0
2002	505,6	463,1	45,4	9,9	100,9	2,1	104,7	1,8	1,3
Deutschland									
1991	38 454	34 874	2 602	7,3	92,3	.	87,8	.	3,7
1992	37 878	34 236	2 979	8,5	95,8	3,8	92,2	5,0	4,1
1993	37 365	33 676	3 419	9,8	96,1	0,3	95,6	3,7	3,7
1994	37 304	33 516	3 698	10,6	98,5	2,5	98,0	2,5	2,8
1995	37 382	33 550	3 612	10,4	100,0	1,5	100,0	2,0	1,6
1996	37 270	33 431	3 965	11,5	101,1	1,1	101,0	1,0	1,3
1997	37 208	33 294	4 384	12,7	102,6	1,6	101,7	0,7	1,8
1998	37 616	33 642	4 279	12,3	103,5	0,9	102,8	1,1	0,9
1999	38 077	34 138	4 099	11,7	104,4	0,8	103,3	0,5	0,7
2000	38 752	34 751	3 889	10,7	105,5	1,1	103,1	-0,3	1,7
2001	38 917	34 836	3 852	10,3	105,6	0,1	104,6	1,4	2,4
2002	38 688	34 590	4 060	10,8	106,4	0,8	106,2	1,6	1,4

Berechnungsstand: Februar 2003. 1) Pro-Kopf-Wert in Grenzregionen durch Pendlerströme beeinflusst und somit nur eingeschränkt vergleichbar. 2) Einschließlich Sozialbeiträge der Arbeitgeber. 3) Arbeitsmarktstatistik des Landesarbeitsamtes Rheinland-Pfalz-Saarland. 4) BIP in konstanten Preisen je Erwerbstätigen. 5) Der BIP-Deflator gilt als Messgröße für das Preisniveau der in die BIP-Entstehungsrechnung einbezogenen Faktorleistungen. 6) Preisindex für die Lebenshaltung der privaten Haushalte (4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen); nur alte Länder.